

Kath. Kirchenchor St. Mauritius Westhausen

- Chronik 2015 -

Wir, die Sängerinnen und Sänger des Kirchenchors an St. Mauritius Westhausen, freuen uns, dass wir die schöne Aufgabe haben, die Liturgie mitzugestalten. Wir dürfen zur Ehre Gottes und zur Erbauung der Gemeinde in verschiedenen Gottesdiensten im Laufe des Kirchenjahres singen. Besonders die Hochfeste erhalten durch ausgewählte Chorliteratur einen besonders feierlichen Charakter. Aber auch weltliche Lieder bei geselligen Veranstaltungen singen wir gerne.



12. Januar 2015

Willkommen, Maria Wolf

Heute ist die erste Singstunde mit unserer neuen Chorleiterin Maria Wolf, die wir herzlich willkommen heißen.

Auf unseren Aufruf, Ostern im Rahmen eines Chorprojektes mitzugestalten sind einige nette Menschen zur heutigen Probe gekommen.

2. Februar 2015

Jahreshauptversammlung

Nach einer verkürzten Singstunde ist die Jahreshauptversammlung. Da alle Vorstandsmitglieder wieder bereit sind ihr Amt weiter auszuüben ergibt sich keine Änderung bei der Besetzung der Ämter.



16. Februar 2015 „Närrische Singstunde“



Am heutigen Rosenmontag wird die Singstunde verkürzt, damit der Frohsinn im Anschluss nicht zu kurz kommt. Bei Fastnachtsküchle und Getränken und lustigen Beiträgen wird es ein gelungener Abend. Anneliese Schellmann beginnt den Vortragsreigen mit Gedanken zur Fasnacht, Anneliese Schäffler und Annemarie Hoffmann nehmen im Wartezimmer unter anderem auch das Chorgeschehen auf Korn. Erich Hoffmann hat als Bauer vom Härtsfeld die Lacher auf seiner Seite. Weitere humorvolle Beiträge sorgen für beste Unterhaltung.



28. Februar 2015 Mitgestaltung der Vorabendmesse

Die Vorabendmesse vom 2. Fastensonntag wird durch den Kirchenchor mitgestaltet. Zelebrant ist Pater Reinhold Baumann. Maria Wolf spielt die Orgel und leitet den Chor. Vor allem ein- und mehrstimmige Sätze aus dem neuen Gotteslob, teilweise im Wechsel mit der Gemeinde gesungen, bereichern die Liturgie.

Am Ende dieses Gottesdienstes werden die Kandidierenden zur Kirchengemeinderatswahl vorgestellt. Aus dem Kirchenchor kandidieren: Albert Klingler und Raimund Weiß.

3. April 2015 Karfreitag

Der sehr eindrucksvoll gestalteten Feier vom Leiden und Sterben Jesu Christi am Karfreitag um 15.00 Uhr darf unser Chor ein besonderes Gepräge geben. Da an diesem Tag die Orgel stumm bleibt sind die Gesänge durch den Chor anzustimmen.



5. April 2015

Feier der Osternacht

Erstmals singen wir in diesem Jahr in der Osternachtfeier, die am Karsamstag um 20.30 Uhr beginnt. Am Osterfeuer warten die Erstkommunionkinder mit ihren Gruppenbegleiterinnen. Die Gemeinde versammelt sich in der dunklen Kirche und erlebt wie das Licht der Osterkerze den Kirchenraum erhellt. Das Exsultet wird von Kantor Joachim Kübler vorgetragen.

Der erste Gesang „Lobe den Herrn, meine Seele“ wird ohne Orgelbegleitung im Kanon gesungen. Der erste Gesang, bei dem wieder die Orgel erklingt, ist das Gloria.

Der Hallelujaruf vor dem Evangelium durch den Kantor und die Gemeinde wird erweitert mit dem vierstimmigen Halleluja von Mawby und dem Ruf vor dem Evangelium.

Das Evangelium wird kurz vor Schluss unterbrochen. Mit dem Halleluja von G.F. Händel lassen wir den Osterjubel im Kirchenraum erschallen. Den Hallelujaruf durch die Gemeinde ergänzen und erweitern wir mit dem Halleluja von Mawby.

Pfarrer Reiner beginnt seine Predigt sichtlich berührt und angeregt durch unseren Gesang mit einem mehrfach gesungenen frohen „Halleluja“. Das letzte Gemeindelied „Christus ist erstanden“ erklingt dann im ganzen Kirchenraum in österlicher Freude.



Sonntag, 26. April 2015

Musikalischer Nachmittag in St. Agnes



Zur Freude der Bewohner und Besucher singen wir in der Begegnungsstätte von St. Agnes in zwei Blöcken Lieder über den Frühling und über die Freude am Singen. Dazwischen werden Gedanken zum Frühling und zum Danken vorgetragen.

Donnerstag, 14. Mai 2015
Hochfest Christi Himmelfahrt

Der Chor singt in der Eucharistiefeier und an den Stationen der Öschprozession.



Nach der Prozession stellen wir uns zu einem Gruppenbild auf.



Donnerstag, 4. Juni 2015
Fronleichnam

Das Fronleichnamfest ist begünstigt durch wunderschönes Sommerwetter. In der Eucharistiefeier singen wir neue Stücke aus dem Gotteslob im Wechsel mit der Gemeinde. Zur Danksagung erklingt Locus iste und zur Aussetzung Pange lingua. Auch der Musikverein gestaltet den Gottesdienst und die anschließende Prozession mit. Auch an den Stationen erklingt Chorgesang.



Beim Kirchplatzfest am Nachmittag singen wir bei strahlendem Sonnenschein zusammen mit der Concordia unter der Leitung von Maria Wolf ein paar Lieder zur Unterhaltung der Gäste.



27. September 2015 **Kirchenpatrozinium**

In unserer Pfarrkirche feiern wir heute den Gedenktag des Heiligen Mauritius und seiner Gefährten. Wir bereichern den Gottesdienst durch verschiedene Chorsätze.

Die Sonne scheint und so singen wir zur Freude der Gottesdienstbesucher im Anschluss an die Eucharistiefeier noch ein paar Lieder auf der Kirchentreppe.



11. Oktober 2015

Ausflug nach Stimpfach und Umgebung

Um 8.00 Uhr startet unser Bus in Richtung Stimpfach. In der dortigen Sankt-Georgs-Kirche gestalten wir die sonntägliche Eucharistiefeier mit. Von Pfarrer Feldhinkel werden wir freudig begrüßt. Die Gemeinde von Stimpfach ist dankbar für unsere Chorbeiträge.



Anschließend gilt unser Besuch der Stimpfacher Mühle, wo auch schon Pfarrer Matthias Reiner, der noch in Westhausen die Sonntagsmesse gefeiert hatte, auf uns wartet. Die Besitzerfamilie hat die alte Mühle umfangreich saniert und durch den Einbau einer „archimedischen Schraube“ an der Stelle des alten Mühlrades ein Kraftwerk geschaffen. Durch den Eigentümer erhalten wir umfangreiche Erklärungen zur Stromgewinnung durch Wasserkraft.



Als besondere Überraschung werden zum Probieren Most vom Erzeuger Schmidt aus Eckarrot und edle Liköre der Familie Zwick vom Kobeleshof zum Probieren ausgeschenkt.



Danach bringt uns der Bus nach Eckarrot. Dort betreibt Familie Schmidt auf ihrem Hof Angusrinder-Haltung und einen Mostbesen. Säfte, Most, Fleisch und Wurst kommen aus eigener Vermarktung. Weil unsere Gruppe die Zahl der Sitzplätze im „Besen“ überstieg, hat die Familie kurzerhand ein beheiztes Zelt aufgestellt. Die meisten lassen sich zum Mittagessen Sauerbraten, eingelegt in Most, schmecken.



Unser nächstes Ziel ist Wittau, die Heimat von Pfarrer Matthias Reiner. Die ganze Reisegesellschaft wird am Elternhaus herzlich empfangen. Frau und Herr Reiner laden uns in ihr schönes Heim ein, wo wir mit einem kleinen Ständchen Freude bereiten. An Getränken sowie dem Crailsheimer „Hor-Affa“ und anderem Gebäck dürfen wir uns bedienen. Der Gang durch den wunderschönen großen Garten mit den verschiedensten Gehölzen wird für alle ein besonderes Erlebnis.



Einen tollen Abschluss findet der abwechslungsreiche Tag mit einer Kaffeepause im gemütlichen Hirschgarten-Café in Westgartshausen. Pünktlich wie im Programm angekündigt kehren wir gegen 18.00 Uhr in den Heimathafen zurück. Der Dank gilt Kuno Ernst, der wieder alles gut organisiert hatte.

Samstag, 24. Oktober 2015

Dekanatschortag

Mit privaten Pkw fährt ein Teil unseres Chores mit unserer Chorleiterin Maria Wolf nach Ellwangen. In der Basilika St. Vitus werden wir unter vielen anderen Sängerinnen und Sängern aus verschiedenen Kirchenchören der ehemaligen Dekanate Ellwangen und Aalen von Bezirkskantor Petersen und Dekan Angstenberger begrüßt. Nach einem kurzen liturgischen Auftakt nehmen wir zunächst am Workshop I mit Hedi Glaser-Schimmel und Matthias Schimmel teil. In der Cafeteria im Altenheim der Anna-Schwestern proben wir unter dem Titel „Stimme, die Stein zerbricht“ mehrstimmige Sätze aus dem neuen Chorbuch zum Gotteslob. Weitere Workshops werden angeboten. Zum Abschlussgottesdienst mit Dekan Pius Angstenberger und Pfarrer Michael Windisch um 18.00 Uhr in der Basilika sind alle Teilnehmer aus dem Dekanat wieder vereint.

Sonntag, 1. November 2015

Allerheiligen

Den Festgottesdienst zum Hochfest Allerheiligen und den anschließenden Gräberbesuch gestalten wir mit.

Samstag, 28. November 2015

Vorabend zum 1. Advent - Cäcilienfeier

Am Vorabend des ersten Adventssonntags ist traditionsgemäß unsere Cäcilienfeier. Zu Beginn steht die Mitgestaltung der Vorabendmesse in der Pfarrkirche.

Anschließend trifft sich der Chor mit Angehörigen und Gästen im Pacellihaus zur Feierstunde. Pfarrer Reiner findet anerkennende Worte für den Kirchenchor und dankt der Chorleiterin und den Sängerinnen und Sängern für die Bereicherung der Liturgie. Besonders lobte er die Einstudierung von Liedern aus dem neuen Gotteslob. Das im Gottesdienst erklangene Marienlied habe ihn tief berührt. Vorsitzender Albert Klingler richtet in seiner Begrüßung herzliche Dankesworte an alle Chormitglieder und an alle, die das ganze Jahr über besondere Dienste übernehmen. Chorleiterin Maria Wolf trägt zur Festlichkeit bei durch ihr brillant vorgetragenes Klavierspiel aus 3 Romanzen von Schumann. Als Impuls tragen Anneliese Schäffler und Annemarie Hoffmann die Erzählung vom Traum der drei Bäume vor; ergänzt wird diese mit der eigens für die Cäcilienfeier erdachten Geschichte von der Traumerfüllung eines Sängers. Ulrike Neukamm spricht in Vertretung des 2. Vorsitzenden des Kirchengemeinderats ein Grußwort an die Chorgemeinschaft.



Langjährige Sängerinnen und Sänger dürfen Ehrungen entgegennehmen: Emma Ernst für 10 Jahre, Stefan Uhl für 15 Jahre, Antonie Steidle für 25 Jahre, Elisabeth Schmid für 50 Jahre und Josef Sauter für 65 Jahre Singen im Kirchenchor. Als besondere Auszeichnung wird Elisabeth Schmid zur Ehrensängerin ernannt.

(Auf dem Foto von links: Stefan Uhl, Emma Ernst, Pfarrer Matthias Reiner, Josef Sauter, Elisabeth Schmid, Antonie Steidle, Chorleiterin Maria Wolf, Vorsitzender Albert Klingler)

Mit einem Diavortrag von Josef Sauter über das vergangene Jahr klingt der Abend aus.

Freitag, 25. Dezember 2015 Hochfest Weihnachten

Mit der „Missa brevis Sancti Joannis de Deo in B“ von Joseph Haydn gestalten wir das Hochamt am Weihnachtstag besonders festlich. An der Orgel begleitet uns Stefan Uhl. Das Orchester bilden mit ihren Streichinstrumenten Antonia Freihart, Matthäus Kucher und Mareike Wiedemann. Den Solopart übernimmt Katharina Schmid mit ihrer wunderschönen Sopranstimme, die direkt aus dem Gottesdienst in Dalkingen, wo sie ebenfalls mitwirkte, nach Westhausen kam. Ein besonderer Dank gilt Chorleiterin Maria Wolf, die einige zusätzliche Proben mit dem Chor und Orchester auf sich genommen hatte.



Donnerstag, 31. Dezember 2015 Silvester

Den Abschluss des Jahres bildet in unserer Gemeinde das Wallfahrtsfest zu Ehren des Heiligen Papstes Silvester. In Chorgemeinschaft mit der Concordia singen wir bei der Segensfeier auf dem Rathausplatz die deutsche Version von „Holy is the lamb of God“. Die Leitung hat Frau Ria Bullinger aus Hofen, die den Chorleiter der Concordia vertritt.



Dankbar blicken wir zurück auf das Jahr 2015 in unserer Chorgemeinschaft. In vielen Gottesdiensten durften wir mit unserem Gesang die Liturgie bereichern. Neue Sängerinnen und Sänger durften wir freudig begrüßen, doch es gab auch Abschiede. So mussten wir zwei Tenor-Sänger zu Grabe tragen. Ihnen gilt unser ehrendes Gedenken. Gott möge ihnen seine ewige Freude und seinen Frieden schenken.



In lieber Erinnerung an
Anton Baumann

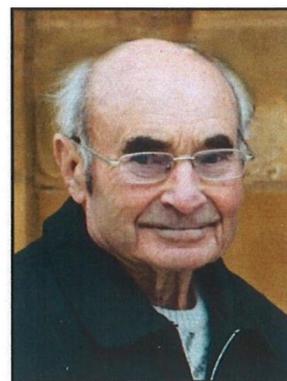
* 2. Juni 1934
† 9. Juli 2015

Anton Baumann

Seit 1951 war Anton Baumann Mitglied im Kirchenchor, Vorsitzender von 1978 bis 1996 und als Beirat bis 2000 mit verantwortlich in der Vorstandschaft, Ehrenvorstand, Ehrensänger und Mitglied im Tenor, ist am 9. Juli 2015 nach einer schweren Herzerkrankung verstorben. Mit unserem Gesang geben wir ihm die letzte Ehre.

Reinhold Müller

Die Nachricht vom Tod unseres Tenorsängers Reinhold Müller am 12. August 2015 erreicht uns mitten in der Ferienzeit. Wir ehren ihn mit unserem Gesang in der Pfarrkirche und in der Aussegnungshalle.



In lieber Erinnerung
Reinhold Müller

* 25. Oktober 1929
† 12. August 2015